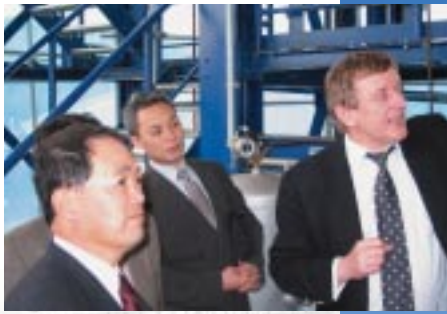


Dr. Heinz-Jürgen Mühlen erläutert einer japanischen Delegation den Blauen Turm.



Karikatur aus der WAZ vom 18.1.2003



Der Blaue Turm bekommt einen großen Bruder. Die „kleine“ Pilotanlage dieser innovativen Technologie zur Gewinnung von Wasserstoff aus Biomasse – die Fachleute sprechen von der Gestuften Reformierung – steht im Industriegebiet in Herten Süd. Die erste großtechnische Demonstrationsanlage wird nun auf Auf Ewald entstehen. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Der Bebauungsplanentwurf wurde auf verschiedenen Veranstaltungen im April der Öffentlichkeit in Herten vorgestellt. Bis Herbst 2003 erwartet die Stadt Planungssicherheit. Im März wurde zwischen der H2Herten GmbH und der ThyssenKrupp Plant Services aus Bochum der Rahmenvertrag für die Errichtung des Turmes unterzeichnet.

Im Rahmen eines Meilensteinkonzeptes wird nun bis Herbst das technische und behördliche Genehmigungsverfahren vorbereitet. Dr. Heinz-Jürgen Mühlen, einer der Hauptverantwortlichen des Projektes und Miterfinder der Technologie: „Aus heutiger Sicht gehen wir davon aus, dass der von uns aufgestellte

Zeitplan eingehalten werden kann. Den Baubeginn für den Blauen Turm sehe ich ganz realistisch spätestens im Frühjahr 2004.“ Auch die bisherigen Gespräche mit neuen Gesellschaftern sieht der Geschäftsführer der H2Herten sehr positiv. Die Zeichen stehen also auf Grün für dieses ehrgeizige Projekt, das in der Region und darüber hinaus für entsprechende Schlagzeilen sorgt.

Das Interesse am Blauen Turm ist aber nicht nur auf die Region begrenzt. Es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht eine Delegation von Fachleuten und Interessierten in Herten Süd vor dem Turm steht und sich das Innenleben erklären lässt. Bürgermeister aus Hessen, Investoren aus Berlin, AGR-Mitarbeiter und -Aufsichtsräte, Stadträtinnen und Stadträte aus Herten, Politiker aus Düsseldorf, japanische Kommunalpolitiker und Ingenieure, Fachleute aus Italien,

Mexiko und den USA ... Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Das Interesse signalisiert aber zugleich, dass der Blaue Turm und das Wasserstoff-Kompetenz-Zentrum ein positives Zeichen für Herten und die Region setzen. Nicht nur eine ästhetische Landmarke durch den Blauen Turm an der Autobahn, sondern Signal für den Strukturwandel. Volker Lindner, der Hertener Stadtbaurat, der die Entwicklung des ehemaligen Zechengeländes auf Ewald energisch vorantreibt, beurteilt die aktuelle Situation sehr positiv. „Neben Masterflex haben sich auch andere Firmen gemeldet, die sich im Umfeld des Blauen Turms und des Wasserstoff-Kompetenz-Zentrums auf Ewald ansiedeln werden. Und vom beschlossenen EU-Wasserstoffprojekt, Ruhr-Alpes-Milano, werden sicherlich für die Emscher-Lippe-Region weitere positive Impulse ausgehen. Ich bin vom eingeschlagenen Weg überzeugt, so wie auch der Rat der Stadt.“

Fest steht, dass auf Ewald von Seiten der Grundstückseigentümerin, der MGG (Montan-Grundstücksgesellschaft mbH) und der Stadt Herten, alles getan wird, dass Ende 2003 mit dem Bau des Blauen Turms begonnen werden könnte.

Eugen Kurz

Neue Landmarke

Auf Ewald

Der Blaue Turm wird das Wahrzeichen für das Wasserstoff-Kompetenz-Zentrum auf dem ehemaligen Zechengelände

Die H2Herten-Idee präsentiert auf der IFAT in München. Prof. Dr. Martin Faulstich, Abgeordneter Henning Kaul und Dr. Heinz-Jürgen Mühlen.



Vertragsunterzeichnung zwischen H2Herten und ThyssenKrupp: Dr. Heinz-Jürgen Mühlen, Peter Brautmeier, Hans Hemschemeier, Jürgen Mueck, Dr. Hartmut May, Dieter Kwapis. (v.l.n.r.)

Unser Beitrag zu Ihrem Erfolg!

Unsere Logistikzentren im Großraum Köln: Frechen Kerpen-Türnich Köln Troisdorf

infotips

Stadt Herten

Stadtbaurat Volker Lindner
Tel.: 0 23 66 / 30 33 01

Wirtschaftsförderungsagentur der Stadt Herten

Koordination: Peter Brautmeier
Tel.: 0 23 66 / 30 32 62

Technologieförderung: Dieter Kwapis
Tel.: 0 23 66 / 30 52 86

www.herten.de

Projektbüro Ewald

Projektleiter: Benedikt E. Schmoll
Tel.: 0 23 66 / 10 47 94

H2Herten GmbH

Dr. Heinz-Jürgen Mühlen
Tel.: 0 23 66 / 30 52 68

muehlen@dm1-2.de

BBV Immobilien-Verwaltungen GmbH

Niederlassung Dortmund
Ostenhellweg 49
44135 Dortmund

Tel.: 02 31 / 1 65 65 34
Fax: 02 31 / 1 65 65 36

E-mail: bettina.nitsche@bbvi.de
www.logistikzentren-nrw.de

